ANTRAG 11.11.

SEIT 1948 SALZBURGER WIRTSCHAFTS VERBAND
Für kleine & mittlere Unternehmen

ANTRAG an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer *Salzburg* am 17. November 2026

Eine Tagesmutter, mehrere Betriebe – Kinderbetreuung im Teamwork

Fehlende Kinderbetreuung ist für viele Betriebe ein zentrales Hindernis bei der Gewinnung und Bindung von Fachkräften. Ein eigener Betriebskindergarten ist für die meisten KMU nicht leistbar. Betriebstageseltern wären eine flexible Alternative, doch nur 3 von 123 Tageseltern-Standorten in Salzburg sind betrieblich. Dabei wird Tagesbetreuung seit 1. Jänner 2026 ab der ersten Stunde gefördert, und die Beratungsstelle Betriebliche Kinderbetreuung berät kostenlos. Beides kennen viele Unternehmen kaum.

Das liegt auch an den Regeln: Das Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz erlaubt Betriebstageseltern nur für Kinder der Beschäftigten eines einzigen Betriebs. Überbetriebliche Einrichtungen sind zwar möglich, aber äußerst aufwändig zu beantragen und umzusetzen. Oberösterreich und Kärnten zeigen, wie es geht: Dort können sich mehrere Betriebe Betriebstageseltern teilen.

Der Salzburger Wirtschaftsverband (SWV) stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen dazu ein, ihn zu unterstützen:

Die Wirtschaftskammer Salzburg wird aufgefordert:

1. Betriebstageseltern bekannt machen. Die Wirtschaftskammer bewirbt das Modell und die Beratungsstelle Betriebliche Kinderbetreuung aktiv bei ihren Mitgliedsbetrieben, insbesondere bei KMU, über Newsletter, Bezirksstellen und Praxisbeispiele.

2. Teilen ermöglichen. Die Wirtschaftskammer setzt sich beim Land Salzburg für eine Änderung des Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes ein, damit sich mehrere Betriebe Betriebstageseltern teilen können, wie in Oberösterreich und Kärnten.

3. Verfahren vereinfachen. Beantragung und Abwicklung betrieblicher und überbetrieblicher Kinderbetreuung sollen deutlich einfacher werden, damit auch mehrere kleine Unternehmen gemeinsam eine Lösung umsetzen können.

Salzburg, im Oktober 2026

Berichterstatterin: **Manuela Stockinger**





FV Mag. Andreas Gfrerer

KommR Peter Mörwald